# Suchergebnis

Name	Bereich	Information	VDatum
KIELS Fitness GmbH	Rechnungslegung/	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2021	08.11.2023
Kiel	Finanzberichte	bis zum 31.12.2021	

# **KIELS Fitness GmbH**

## Kiel

# Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021

#### Bilanz

#### Aktiva

31.12.2021

31.12.2020

	EUR	EUR
A. Anlagevermögen	1.891.459,39	1.870.585,66
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	779,00	1.937,00
II. Sachanlagen	1.867.298,89	1.868.148,66
III. Finanzanlagen	23.381,50	500,00
B. Umlaufvermögen	1.223.334,61	213.847,90
I. Vorräte	3.551,01	3.540,33
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	195.299,66	174.209,34
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.024.483,94	36.098,23
C. Rechnungsabgrenzungsposten	219,00	13.172,28
Aktiva	3.115.013,00	2.097.605,84
Passiva		
	31.12.2021	31.12.2020
	EUR	EUR
A. Eigenkapital	1.584.351,77	486.551,35
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Bilanzgewinn	1.559.351,77	461.551,35
davon Gewinnvortrag	461.551,35	572.037,22
B. Rückstellungen	274.768,22	65.342,08
C. Verbindlichkeiten	1.255.893,01	1.545.712,41
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	602.506,23	801.358,20
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	653.386,78	744.354,21
davon gegenüber Gesellschaftern	3.382,41	3.190,62
Passiva	3.115.013,00	2.097.605,84

## **Anhang**

# Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 242 ff. HGB unter der Beachtung der ergänzenden Bestimmungen für kleine Kapitalgesellschaften aufgestellt.

# Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht: Kiels Fitness GmbH

Firmensitz laut Registergericht: Kiel

Registereintrag: Handelsregister

Registergericht: Kiel

Register-Nr.: 613

#### Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

#### Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

In die Herstellungskosten wurden neben den unmittelbar zurechenbaren Kosten auch notwendige Gemeinkosten und durch die Fertigung veranlasste Abschreibungen einbezogen.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

#### Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

## Angaben zur Bilanz

#### Angabe zu Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr

Der Betrag der Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt 0,00 EUR (Vorjahr: 0,00 EUR).

#### **Sonstige Angaben**

#### Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 18

## Unterschrift der Geschäftsführung

Kiel, 25.10.2023 Rainer Wilkens
Ort, Datum Unterschrift

# sonstige Berichtsbestandteile

#### Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 25.10.2023 festgestellt.